

Unser CO₂-Rechner – Ihre persönliche CO₂-Bilanz

Haben Sie 10 Minuten Zeit? Dann machen Sie mit und erstellen Sie Ihre persönliche CO₂-Bilanz und finden Sie heraus, wo und mit welchen Mitteln Emissionen eingespart werden können. Sie können Ihr Ergebnis speichern, Ihre CO₂-Bilanz für unterschiedliche Jahre vergleichen und so das Erreichen Ihrer selbst gesteckten Ziele verfolgen. Sie finden den Rechner und viele Informationen zum klimafreundlichen Verhalten auf der Homepage des LUBW-Agenda-Büros unter: <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/73785/>

Jede/r Deutsche erzeugt im Durchschnitt etwa 10 Tonnen CO₂ pro Jahr. Davon entfallen 25% auf den Bereich Energie(Heizung und Strom), 23% auf Mobilität, 28% auf den restlichen Konsum und 14% auf Ernährung. Mit 10% schlägt die öffentliche Infrastruktur zu Buche.

Im Folgenden finden sich fünf einfache und erste Schritte für den Bereich Energie, auf der **Rückseite** sind wichtige weiterführende **Materialien und Links** kommentiert– auch für **Jugendliche**, für die es bei dem oben genannten Link einen eigenen CO₂-Rechner gibt.

Fünf erste Schritte: Mehr Klimaschutz – Weniger Energieverbrauch

1. Beziehen Sie Öko-Strom!

Das ist genauso einfach wie effektiv und spart fast eine Tonne CO₂.

Alle wichtigen Infos dazu unter <http://www.verivox.de/ratgeber/oekostrom-27748.aspx>

2. Kein Stand-By-Betrieb!

Stand-By-Verluste vieler Haushaltsgeräte machen über 11% des Stromverbrauchs bei Privathaushalten aus. Das Abschalten durch einfache Steckdosenleisten spart bis zu 80 Euro Stromkosten im Jahr. Infos <http://www.thema-energie.de/strom/stand-by/stand-by.html?0=>

3. Energiesparlampen verwenden!

Bei gleicher Lichtqualität haben Energiesparlampen einen bis zu 80 Prozent geringeren Stromverbrauch und eine im Durchschnitt zehnmahl höhere Lebensdauer.

Infos unter <http://www.thema-energie.de/strom/beleuchtung/energiesparlampen.html>

4. Heizen und lüften Sie richtig!

Jeder Grad weniger Raumtemperatur bedeutet sechs Prozent weniger Heizenergie und Heizkosten. Und 10 bis 20% gehen durch falsches Lüften verloren. Viele Tipps dazu unter

<http://www.thema-energie.de/heizung-heizen/heizen-lueften.html>

5. Neuanschaffungen: Energiesparende Geräte kaufen!

Über Qualität, Umweltfreundlichkeit und das Preis-Leistungs-Verhältnis von Produkten informiert die Homepage <http://www.ecotopten.de/start.php>. Gerade bei Neuanschaffungen rechnen sich auch mögliche höhere Anschaffungspreise durch weniger Energieverbrauch und längere Lebensdauer.

Zusammenfassende Publikationen für klimagerechtes Verhalten

Das Umweltbundesamt (UBA) hat anknüpfend an den CO₂-Rechner 2010 die kostenlos erhältliche Broschüre „Klimaneutrales Leben: Verbraucher starten durch beim Klimaschutz“ veröffentlicht. Nach einleitenden Erläuterungen wird dort anhand von fünf Personen mit unterschiedlichen Lebensstilen geschildert, im persönlichen Bereich klimaneutral zu leben. Ferner bietet eine Homepage die Möglichkeit, Erfahrungen dazu auszutauschen.

<http://www.umweltbundesamt.de/uba-info-medien/4014.html>

<http://www.umweltbundesamt.de/umweltbewusstsein/klimaneutral-leben.htm>

„Der nachhaltige Warenkorb: Einfach besser leben. Ein Ratgeber“ des Rats für nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung ist 2010 in einer komplett überarbeiteten Auflage als kostenlose Broschüre neu aufgelegt worden. Er enthält nach Schwerpunkten viele hilfreiche Informationen (z.B. über Gütesiegel) für nachhaltiges und klimafreundliches Verhalten im Alltag. Dazu gibt es eine eigene Internetseite mit weiteren Hilfestellungen.

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/projekte/eigene-projekte/nachhaltiger-warenkorb/>

Die Verbraucherinitiative bietet auf Ihrer Homepage www.nachhaltig-einkaufen.de viele Informationen zum nachhaltigen Konsum, auch zum Schwerpunkt „Klimafreundlich & Stromsparend“. Dazu sind als Downloads eine Broschüre „Klimafreundlich einkaufen“ und ein kleinformatiger Einkaufsführer mit den wichtigsten Siegeln erhältlich. <http://www.nachhaltig-einkaufen.de/nachhaltig-einkaufen/klimafreundlich-stromsparend/klimafreundlich-stromsparend2>

Materialien und Links für Jugendliche

„Wir ernten was wir säen“ ist eine im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg entstandene Jugendinitiative. Als „Community für Nachhaltigkeit“ wird eine eigene Homepage betrieben. In der Rubrik „Alltagstipps“ stellen Jugendliche ständig ihre Vorschläge und Aktivitäten auch zum klimagerechten Verhalten vor.

<http://www.wir-ernten-was-wir-saeen.de/start>

„Weltbewusst“ heißt eine gemeinsame Initiative von BUND-Jugend und Weltladen-Dachverband. Im Mittelpunkt stehen Stadtführungen (besonders für Jugendliche) zum nachhaltigen Konsum, die in Baden-Württemberg z.B. in Aalen, Karlsruhe und Freiburg angeboten werden. Viele weitere Infos und Materialien finden sich auf der Homepage.

<http://www.weltbewusst.org/>

„youth x change towards sustainable lifestyles“ ist eine Initiative und Homepage der Vereinten Nationen. Ein umfangreiches Handbuch, das 2010 auch in deutscher Sprache erschienen ist, enthält Schulungsmaterialien für verantwortungsbewussten Konsum auf dem Weg zu nachhaltigen Lebensstilen. Es steht als kostenloser Download zur Verfügung.

<http://www.youthxchange.net/main/home.asp>

http://www.bmelv.de/cln_163/SharedDocs/Downloads/Broschueren/Youth-X-Change.pdf?__blob=publicationFile

Die Homepage KlimaNet für Kids des Umweltministeriums Baden-Württemberg enthält für die Altersgruppe von 11 bis 15 Jahren viele Tipps zum klimafreundlichen Verhalten zu Hause und in der Schule.

http://www.klimanet4kids.baden-wuerttemberg.de/index_b.htm

Ansprechpartner und weitere Informationen

Agenda-Büro der LUBW

Postfach 100163

76231 Karlsruhe

Tel. 0721/5600-1406

E-Mail: agendabuero@lubw.bwl.de

www.lubw.baden-wuerttemberg.de

